



## Anhang «Leistungspräzisierungen Verband der schweizerischen Volkshochschulen Art. 12 WeBiG» vom 13. März 2017:

Dieser Anhang ist integraler Bestandteil der Leistungsvereinbarung zwischen dem SBF und dem Verband der schweizerischen Volkshochschulen (VSV) vom 14.3.2017 und enthält die Präzisierung der Leistungen gemäss Ziffer 8 der Leistungsvereinbarung.

Leistungen a: Information der Öffentlichkeit über Themen der Weiterbildung, insbesondere Massnahmen zur Sensibilisierung für lebenslanges Lernen

Leistung		Ziele	Massnahmen	Dauer der Leistung	Indikatoren pro Jahr	Kosten in CHF/Jahr (evt. Ø)	Finanzhilfe in CHF/Jahr
a1	Öffentlichkeit über Themen der Weiterbildung informieren und sensibilisieren.	Anzahl Teilnehmende an Bildungsmassnahmen im Bereich Grundkompetenzen steigern.  Bedeutung der WB für Einzelne, Gesellschaft und Wirtschaft verdeutlichen.	Durchführung des Projekts Bildungsbotschafter (Urs Chiara).  Zusätzlich: Weitere Formen zur Sensibilisierung Betroffener entwickeln und erproben.	2017-2020	2017: - Es bestehen 4 Botschaftergruppen (1 in der Romandie, 2 in der Deutschen Schweiz, 1 im Tessin) - Workshop über zusätzliche Sensibilisierungsformen durchführen.  2018: - 4 weitere Botschaftergruppen sind ausgebildet (1 in der Romandie, 2 in der Deutschen Schweiz, 1 im Tessin) - 4 Sensibilisierungsveranstaltungen haben stattgefunden - Die Botschaftergruppen haben ihre Erfahrungen ausgetauscht - Mindestens eine zusätzliche Form der Sensibilisierung ist konkret erprobt.  2019: - Die Projektevaluation liegt vor	80'000	60'000

					<ul style="list-style-type: none"> <li>- 8 Sensibilisierungsveranstaltungen in diversen Formen haben stattgefunden.</li> </ul> <p>2020:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Konzept für Bildungsbotschafter ist angepasst</li> <li>- Eine Lösung für den Wissenstransfer besteht</li> <li>- Für die Entwicklung und Erprobung weiterer Sensibilisierungsmassnahmen besteht ein Konzept.</li> </ul>		
a2	Die Weiterbildung berücksichtigt differenziert den Bedarf von Personen im Alter 65plus.	<p>Die Bedürfnisse der Personen 65plus sind bekannt.</p> <p>Bedürfnisgerechte Angebote bestehen.</p> <p>Die Personen im Alter 65plus nehmen vermehrt an Weiterbildungen teil und nehmen auf diese Einfluss.</p>	<p>Die WB-Bedürfnisse von Personen 65plus werden mittels einfacher Umfragen und unter besonderer Berücksichtigung des Themas Digitalisierung ermittelt.</p> <p>Die WB-Angebote für die Zielgruppe werden entsprechend angepasst oder ergänzt.</p>	2017-2020	<p>2017:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Konzept der Bedürfniserhebung besteht.</li> </ul> <p>2018:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bedürfniserhebung ist durchgeführt und ausgewertet, erste Angebote sind angepasst oder neu gestaltet.</li> </ul> <p>2019:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Angebote sind zu 25% angepasst und ergänzt.</li> </ul> <p>2020:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Angebote sind zu 50% angepasst und ergänzt.</li> </ul>	20'000	<b>10'000</b>
<b>Total Leistungen a pro Jahr</b>						100'000	<b>70'000</b>
<b>Total Leistungen a für die gesamte Periode 2017-2020</b>						400'000	<b>280'000</b>

## Leistungen b: Koordinationsleistungen, die das Weiterbildungssystem stärken, namentlich im Rahmen von Netzwerken

Leistung		Ziele	Massnahmen	Dauer der Leistung	Indikatoren pro Jahr	Kosten in CHF/Jahr (evt. Ø)	Finanzhilfe in CHF/Jahr
b1	Koordinierte Zusammenarbeit zwischen den Akteuren im Grundkompetenzbereich (insb. Dachverband Lesen und Schreiben, SVEB, Verband schweiz. Volkshochschulen VSV).	<p>Der Bereich Grundkompetenzen ist effizient organisiert.</p> <p>Alle Grundkompetenzbereiche sind kompetent abgedeckt.</p> <p>Die Schnittstellen zwischen den Akteuren sind geklärt und die Zusammenarbeit funktioniert reibungslos.</p>	<p>Rollenklärung zwischen den OWB DVLS, SVEB und VSV.</p> <p>Optimierung der Zusammenarbeit zwischen den Akteuren.</p>	2017-2020	<p>2017: Es liegt ein gemeinsames Papier vor, in dem die Rollen der einzelnen Akteure detailliert aufgeführt sind, inklusive Zeitplanung zur Umsetzung der zugewiesenen Aufgaben, der vereinbarten Zusammenarbeitsformen sowie der allfälligen Auswirkungen auf die bestehenden Leistungsvereinbarungen.</p> <p>Ab 2018: Indikatoren gemäss gemeinsamem Papier (vgl. 2017).</p> <p>2017-2020: Die Zusammenarbeit zwischen den Akteuren wird kontinuierlich optimiert.</p>	2'500	<b>2'500</b>
b2	Mitwirkung zur Weiterentwicklung und Festigung der nationalen Netzwerke im Bereich Grundkompetenzen.	<p>Die Akteure und die Förderinstitutionen sind vernetzt und nutzen gegenseitig Synergien.</p> <p>Die Diskussion über folgende wichtige Themen im Bereich Grundkompetenzen ist in den Netzwerken lanciert:</p>	<p>Der VSV kennt die Leistungen der jeweiligen Akteure und sucht Synergien, wo es möglich ist.</p> <p>Der VSV erstellt mit den anderen Akteuren unter Einbezug der Kantone einen Bericht über die wichtigen in den Netzwerken behandelten Themen mit Empfehlungen für die Erarbeitung des Grundsatzpapiers 2021-2024</p>	2017-2020	<p>2017: Die Rollen sind geklärt (siehe b1). Die relevanten Netzwerke sind neu orientiert. Die Verbindungen zu den Kantonen und zum SBFJ sind definiert.</p> <p>2018: In den Netzwerken und mit den Kantonen ist die Behandlung der</p>	50'000	<b>37'500</b>

		Bestehen flächendeckend bedarfsgerechte Angebote zu erschwinglichen Preisen?  Werden Personen mit ungenügenden Grundkompetenzen und ihre Arbeitgeber für die Angebote wirksam sensibilisiert?  Ist die Spezialfrage des Illettrismus als Teil mangelhafter Grundkompetenzen definitorisch und bezüglich Massnahmen geklärt?	zuhanden der zuständigen Arbeitsgruppe.		Themen gemäss Spalte „Ziele“ festgelegt und aufgenommen.  2019: Der Bericht gemäss „Massnahmen“ zuhanden der AG Grundsatzpapier liegt vor.  2020: Zu bestimmen.		
b3	Weiterbildungspolitik mitgestalten.	WB insgesamt im Rahmen des Bildungssystems stärken.  Allgemeine Erwachsenenbildung als Teil der WB erhalten und weiterentwickeln.	Aktive Mitwirkung in den Dachorganisationen und Gremien (z.B. SVEB, CRFC, CRFBA, IG GK, D-A-CH, F, SSAB)  Bedeutung der allgemeinen und kulturellen Erwachsenenbildung mit konkreten Erfahrungen und Beispielen einbringen.	2017-2020	Pro Jahr: Teilnahme an 7 Gremien mit total rund 22 Treffen.  Pro Jahr: Je ein neues Beispiel für Milizarbeit erproben / je eine Veranstaltung in neuer Form durchführen (2017 z.B. Seismograph Basel).	12'000	<b>6'000</b>
b4	Fachlichen Austausch unter Volkshochschulen (VHS) fördern.	Durch Lernen unter Peers das Angebot der VHS insgesamt verbessern und differenzieren.	(Sprachregional) Tagungen zur Weiterentwicklung der Programmgestaltung mit innovativen Elementen (z.B. Lernen mit IKT, Lehrgänge, Sprachcafés) durchführen. MV und Website nutzen.	2017-2020	Pro Jahr : 2 Tagungen (davon je 1 Deutsche Schweiz und Romandie/Tessin).	8'000	<b>4'000</b>
<b>Total Leistungen b pro Jahr</b>						72'500	<b>50'000</b>
<b>Total Leistungen b für die gesamte Periode 2017-2020</b>						290'000	<b>200'000</b>

**Leistungen c: Massnahmen zur Qualitätssicherung und –entwicklung (QS/QE) sowie zur Entwicklung der Weiterbildung von überwiegendem öffentlichem Interesse**

Leistung		Ziele	Massnahmen	Dauer der Leistung	Indikatoren pro Jahr	Kosten in CHF/Jahr (evt. Ø)	Finanzhilfe in CHF/Jahr
c1	Weiterbildung für Kursleitende, Vorstände und administrative Mitarbeitende an Volkshochschulen anbieten.	Qualität von Angeboten und Betriebsführung steigern.	<p>Ständig aktuelles Weiterbildungsangebot des VSV entsprechend der gesellschaftlichen und bildungsbezogenen Entwicklung sowie den Bedürfnissen der Zielgruppen.</p> <p>Ad hoc-Angebote für speziellen Bedarf (z.B. Digitalisierung).</p> <p>Bekanntmachung von Weiterbildungsangeboten Dritter (z.B. einzelne VHS, Migros Klubschulen, Universitäten, ausländischen Volkshochschulorganisationen) bei den VSV-Mitgliedern.</p>	2017-2020	<p>20-40 Angebote national oder sprachregional</p> <p>Dazu 1-3 ad hoc-Angebote</p> <p>Regelmässige Vermittlung interessanter Versuche einzelner VHS an alle Mitglieder („Bibliothek der Besten“).</p>	96'250	<b>48'000</b>
c2	Erfahrungen der Bildungsanbieter in der Weiterbildung weitervermitteln.	Qualität, Vielfalt und Zielgruppengerechtigkeit des Angebots ständig verbessern.	Sprachregionale Tagungen zu Themen, z.B. Einbezug der Bevölkerung in die Gestaltung des Programms, Abgrenzung von Spiritualität und Esoterik.	2017-2020	Pro Jahr : 2 Tagungen	12'000	<b>4'000</b>
c3	VHS bei der Zertifizierung unterstützen.	Alle grossen und die Hälfte der kleineren VHS sind binnen 4 Jahren zertifiziert.	<p>Umsetzung der Zertifizierungspflicht überwachen.</p> <p>VHS durch andere VHS bzw. Vorstand begleiten.</p>	2017-2020	<p>2017: Anforderungen festgelegt, Situationsanalyse durchgeführt.</p> <p>2018: Erste zusätzliche Zertifizierungen vorgenommen.</p>	20'000	<b>10'000</b>

					2019: Weitere Zertifizierungen.		
					2020: Ziel erreicht. Vorgehen ab 2021 bestimmt.		
c4	Online-Modell Website + Welante für VHS zur Verfügung stellen und für kleine VHS verbilligen.	Qualität von Information der Kunden und Betriebsführung steigern.  Mittelfristig Kosten senken.	Einzelberatung durch Geschäftsstelle.  Einführung durch Firma Welante.  Unterstützungsbeiträge an kleine VHS.	2017 – 2020	Pro Jahr: - 8 Einzelberatungen - Beratungen durch die Geschäftsstelle - 4 Einführung durch die Firma Welante.	17'500	<b>4'000</b>
c5	Online-Portal LEAP.ch (oder eine Nachfolgelösung) anpassen, unterhalten und betreiben.	Lehren und Lernen von Grundkompetenzen mittels IKT qualitativ verbessern und z.T. orts- und zeitunabhängig machen.	Plattform adjustieren oder wechseln.  Trägerschaft betreuen.  Plattform und Nutzende betreuen.	Mitte 2018 -2020	Mitte 2018-Ende 2020: (neues) Portal in den Sprachregionen einführen, Nutzende informieren und anleiten, Trägerschaft pflegen.	29'000	<b>18'000</b>
<b>Total pro Jahr für Leistungen c</b>						174'750	<b>84'000</b>
<b>Total Leistungen c für die gesamte Periode 2017-2020</b>						699'000	<b>336'000</b>

#### Zusammenfassung

Leistungen	Kosten in CHF pro Jahr (evt. Ø)	Finanzhilfe SBFI in CHF pro Jahr
Leistungen a	100'000	70'000
Leistungen b	72'500	50'000
Leistungen c	174'750	84'000
<b>Total pro Jahr</b>	<b>347'250</b>	<b>204'000</b>
<b>Total für die gesamte Periode 2017-2020</b>	<b>1'389'000</b>	<b>816'000</b>